

Protokoll vom SoLaWi-Treffen am 9. November, WILMA Weimar

Anwesend: Sebastian (Gärtner), Liona (Gärtnerin), Jörg (Brahmsstr., WE), Ortrun (Brahmsstr./WE), Ulrike Gutmann (Oberweimar, Protokoll)

Themen:

1. Zuständigkeiten Adressdaten
2. Rückblick Ernteeinsätze im Herbst
3. Gemüse-Ranking
4. Risikoverteilung in der Gruppe
5. Nächste Termine

1. Zuständigkeiten Adressdaten

Sebastian führt die aktuelle Liste der Adressdaten, Portionen, etc. Alle Änderungen sollen ihm mitgeteilt werden. Die KellermeisterInnen können jederzeit einen Auszug bekommen. Hintergrund: Sensible Daten sollten nicht mit diffusen Zugriffsrechten im Netz stehen. Sebastian braucht die Portionen immer aktuell – deswegen bringt es ihm nichts, wenn andere in der Liste rumschreiben und er nichts davon weiß.

2. Rückblick Ernteeinsätze im Herbst

Die ersten Wochenenden im Oktober liefen gut, sodass Sellerie, Kohl und rote Beete zügig in den Keller wandern konnten. Anfang November waren sehr wenige Leute bis gar keine gekommen. Mit anderweitiger Unterstützung konnten aber auch die Möhren und Pastinaken alle bald geerntet werden. Es wurde nochmal betont, dass eine Abholung vom Bhf. Kahla durch die Gärtner immer möglich ist. Die Bahnfahrt dauert von Weimar ca. eine halbe Stunde.

3. Gemüse-Ranking

Demnächst werden die GärtnerInnen eine Liste zum Bewerten der einzelnen Gemüsearten rumschicken, um ein Stimmungsbild der Abnehmergruppe einzufangen und den Bedarf für das nächste Jahr entsprechend planen zu können. Bewertet werden kann die Qualität der einzelnen Gemüsesorten und die Menge (mehr/weniger davon). Die Teilnahme bietet eine Möglichkeit zur Mitbestimmung, was angebaut wird und ist natürlich freiwillig.

4. Risikoverteilung in der Gruppe

Wie wird das Risiko auf Gruppe, Gärtner und Betrieb verteilt? Wie gehen wir mit Ernteaussfällen und Zahlungsausfällen um?

Um sich zu diesen Fragen gemeinsam ein Bild machen zu können, braucht es Raum für Ideen und Diskussionen. Dazu soll es in Vorbereitung auf die Jahresversammlung im nächsten Frühjahr ein extra Treffen geben, um zukünftig besser und vor allem gemeinsam auf solche Situationen reagieren zu können.

5. Nächste Termine

Die nächsten monatlichen Solawi-Treffen finden wie folgt statt:

- 7. Dezember in Jena (Wer kümmert sich um einen Raum und schickt eine Einladung mit Ort und Zeit rum?)
- 18. Januar in Weimar (19.30 Uhr Wilma, Die Gärtner haben einen Schlüssel bekommen.)
- 15. Februar in Jena
- 14. März in Weimar

... zum Schluss noch:

Ortrun's Tipps für Beständigkeit in WG's: Wenn jemand auszieht, vermietet das Zimmer gleich mit Gemüseanteil – dann erfahrt ihr viel über die Essensgewohnheiten eurer neuen Mitbewohner und bringt die Jahresvereinbarung nicht in Gefahr!